Professor	Thema
Prof. Dr. Arlt	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Badura	Vorschläge für Abschlussarbeiten (BA und MA) sind unter
	https://www.andreabadura.de/lehre-haw-la/abschlussarbeiten/zu
	finden
Prof. Dr. Bröcker	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Denk	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Dieterle	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Faber	Simulation optischer Effekt bei der phasenmessenden
	Deflektometrie in RayJack ONE®
	Programmierung einer Live-Demonstrations-Software für
	Algorithmen der Industriellen Bildverarbeitung
	Weitere Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Faldum	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Ivanov	 Erweiterung und Optimierung gedruckter Elektrolumineszenz-Displays. Gedruckte Schaltungen auf Silikonfolien-Substraten: Evaluierung und Umsetzung in Demonstratoren. Gedruckte Solarzellen: Evaluierung und Umsetzung in Demonstratoren. Demonstrator zu Integration von flexiblen (back-thinned) Silizium-Halbleiterchips auf gedruckten Substraten. Thermografiemessplatz für leistungselektronische Module. Sortierung von Stoffen anhand Infrarotspektren: Weiterführung der Systementwicklung. Entwicklung einer Stereokamera für das halbautomatische Bestückungsgerät unter Einsatz von 3D-Monitor bzw. VR-Brille. Erstellung einer Panelisierungssoftware für Leiterplattenproduktion: Erzeugung von Nutzen-Daten anhand Gerber-Daten einzelner Leiterplatten. Entwicklung einer Hard- und Softwarelösung für Betrieb eines induktiven Wegsensors (LVDT). Entwicklung eines kapazitiven Materialdickensensors auf Basis

	vom CTMU Modul (PIC, dsPIC).
Doct Do Kables	Einzelheiten und weitere Themen nach persönlicher Absprache.
Prof. Dr. Kohler	Themen nach persönlicher Absprache
Prof. Dr. Kreis	Konstruktive Abschlussarbeiten in Zusammenhang mit CAD, Finite- Elemente-Methode (FEM), Simulation und 3D-Druck nach Absprache.
Prof. Dr. Rausch	Themen nach persönlicher Absprache
	Themengebiete:
	 Bus- und Kommunikationssysteme
	 Aufbau und Funktionsweise
	 Messungen und Simulation
	 Leitungsvermessung, Reflexionen auf Leitungen,
	 Untersuchungen zur Terminierung von Leitungen
	 Entwurf und Realisierung von Schaltungen, um Bussysteme
	untersuchen zu können
Prof. Dr. Remmele	Verarbeitung medizinischer Bilder, Deep Learning & maschinell lernende
	Algorithmen für die Bildverarbeitung, AR/VR Simulationen für den OP
	oder den Hörsaal, Entwicklung von anatomischen Modellen für
	Versuchsaufbauten, Informationen finden Sie unter:
	https://www.haw-landshut.de/hochschule/fakultaeten/elektrotechnik-
	und-wirtschaftsingenieurwesen/prof-dr-ing-stefanie-remmele/themen-
	<u>fuer-bachelor-masterarbeiten.html</u>
Prof. Dr. Schmitt	Das jeweils aktuelle Themenangebot und weitere Hinweise finden Sie
	unter https://moodle.haw-landshut.de/course/view.php?id=1419 .
Prof. Dr. Spindler	Themengebiete:
	 Internet of Things (IoT), z.B. Matter, Thread, CoAP, Bluetooth, ZigBee, NB-IoT, LTE-M
	 Mikrocontroller allgemein, z.B. RISC-V, STM32MPU, Raspberry Pi
	Pico, Node-RED
	 Programmiersprachen für Mikrocontroller, z.B. Rust,
	MicroPython
	 Lernplattformen für Mikrocontroller, z.B. Micro:Bit, Blockly
	Künstliche Intelligenz mit Mikrocontroller, z.B. Tensorflow Light,

	CUBE.AI
	Ein individuelles Thema aus diesen oder ähnlichen Gebieten nach persönlicher Absprache.
Prof. Dr. Studt	 Methoden und Werkzeuge moderner KI im Wirtschaftsingenieurwesen Integriertes Prozessmodell für IT-Sicherheit Management Datenschutz Berechtigungskonzepte in Datenbanksysteme und -anwendungen Prozesssimulation für kleine und mittelständische Unternehmen Process Mining – ab wann lohnt es sich? Unternehmerische Kompetenzen in der Region Landshut Methoden der künstlichen Intelligenz für den Einsatz bei Wirtschaftsingenieur-typischen Tätigkeiten an Beispielen (Alternativ auch: Methoden des Deep Learning, Machine Learning oder neuronalen Netzen) Make or Buy Projektmanagement-Werkzeug Marktstudie Geschäftsprozessmanagement-Software (möglich auch Alternativen wie Projektmanagement-Software, Datenbanksysteme, ERP-Systeme) Datengetriebenes Management der Verifikation und Validierung in der Medizintechnik Mobile Bewertungs- und Feedback-App für das Mensaessen inklusive Server-Realisierung Datengetriebenes Management von Prozessen im IT-Vertrieb IT-Trends im Kundendienst Möglichkeiten eines IT-gestützten Wissensnetzwerks Software as a Service am Beispiel von Call-Centern für kleine und mittlere Unternehmen Framework für das Key-Account-Management im SAP-Umfeld Konzept und Businessplan für mobile Applikationen Datenformate im Krankenhausumfeld Fallbeispiel Geschäftsmodell und prototypische Umsetzung einer mobilen Unternehmensapplikation (für Prozesse in der Produktion, im Service, im Vertrieb oder anderen Prozessen möglich) Best Practices und IT-Lösungen für Prozesse bei Banken Best Practices und IT-Lösungen in Versicherungen

	 Best Practices und IT-Lösungen bei Energieversorgern Konzeption und prototypische Umsetzung eines Werkzeugs zur automatischen Erstellung von Web-Applikationen App-Entwicklung in der Medizintechnik an einem Beispiel Entwurf und prototypische Umsetzung eines Systems für das Casebased Reasoning für das Projektmanagement Vergleichsstudie von plattformunabhängigen Frameworks für mobile Applikationen
Prof. Dr. Timinger	 Aktuelle Ausschreibungen finden sich auf der Seite des Institute for Data and Process Science idp.institute
Prof. Dr. Tippmann-Krayer	Aktuelle Ausschreibungen finden Sie auf <u>www.tippmann-krayer.de</u> , kontaktieren Sie mich gerne bei Themen zur direkten Absprache im Bereich Softwareentwicklung und Netzwerkkommunikation
	Zusätzlich diese Arbeit: Didaktische Konzepte zum Erlernen der Programmiersprache Python im Zusammenhang mit der Vektorisierung numerischer Algorithmen für Studierende mit Vorkenntnissen in C/C++ Python hat sich als Programmiersprache im Kontext von Data Science und maschinellem Lernen durchgesetzt und bietet Anwendern einen benutzerfreundlichen Zugang zu zahlreichen Frameworks für Datenanalysen, Datenvisualisierungen und zu effizient implementierten Algorithmen für numerische Berechnungen. Um diese effizient implementierten Algorithmen in Python nutzen zu können, müssen häufig iterative Algorithmen für mehrdimensionale Array-Operationen umgeschrieben werden. Das erfordert ein gewisses Umdenken im Umgang mit der Programmiersprache und den zugrundeliegenden Algorithmen, vor allem wenn man bisher ausschließlich mit C/C++ gearbeitet hat und in diesem Zusammenhang nicht bereits die Bibliotheken BLAS und LAPACK verwendet hat. Studierende mit Vorkenntnissen in C/C++, die sich gerne im Bereich des maschinellen Lernens weiterbilden möchten, erwarten also gleichzeitig mehrere Probleme. Zum einen müssen diese eine neue Programmiersprache, mit der damit verbundenen neuen Syntax, lernen

	T
	und sich zum anderen gleichzeitig mit dem Konzept der
	Vektorisierung numerischer Algorithmen vertraut machen.
	Ziel dieser Abschlussarbeit soll es sein, didaktische Konzepte und
	Lernmaterialien zu entwickeln, die Studierenden mit den beschriebenen
	Vorkenntnissen den Einstieg in das Thema "Maschinelles Lernen mit
	Python" erleichtern. Dabei stehen folgende Themenschwerpunkte im Vordergrund:
	 Umgang mit dem Python-Ökosystem, Paketmanagern und virtuellen Umgebungen
	Vektorisierung numerischer Algorithmen mit NumPy
	 objektorientierte Programmierung mit Python (optional: bei Vorkenntnissen in C++ können gerne die Unterschiede zu objektorientierter Programmierung mit C++ betrachtet werden)
	Hauptunterschiede zwischen Python und C/C++
	Auf welche Sprachkonstrukte der Programmiersprache Python
	sollte man sich im Hinblick auf einen schnellen und effizienten
	Einstieg in den Bereich des maschinellen Lernens vorrangig konzentrieren?
	 Umgang mit Frameworks wie scikit-learn, TensorFlow und PyTorch
	 Dabei können auch gerne externe digitale Lernplattformen (wie z.B. codecademy.com oder codewars.com) analysiert und die didaktische Qualität dieser Plattformen im Hinblick auf die beschriebene Fragestellung verglichen werden. Programmieren lernt man am besten durch Übung. Bieten solche Plattformen Übungsmaterial an, welches für unsere Fragestellung geeignet ist?
Prof. Dr. Tuczek	
FIOI. DI. TUCZEK	"Management und Führung im Kontext der digitalen Transformation" (Unterthemen: Transformationsprozesse, Changemanagement,
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
	Leadership, Digitalisierung von Produkten und Prozessen (IoT,
	Innovation), Agiles Projektmanagement, Qualitätsmanagement und internationale Beschaffung,)
	Beispielhafte Themen zur Auswahl (weitere Themen nach persönlicher Abstimmung) unter:

https://moodle.haw-landshut.de/course/view.php?id=9463

Themenvorschläge finden Sie auch unter: https://www.thesius.de/